

Offenlegung

Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen in der Gemarkung Weißig, Hauptstraße/ Bergstraße

Katastervermessung an langgestreckten Anlagen

Rissführung am: 2. September 2024 – 10. Dezember 2024

Gemarkung: Weißig

Flurstück: 1025/46, 1378/2

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt

Auf der Grundlage der Vorschriften des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138,148), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Februar 2021 (SächsGVBl. S. 242) geändert worden ist und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKat-GDVO) vom 06. Juli 2011, die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 29. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 551) geändert worden ist, wurden zur Katastervermessung an o.a.. Flurstück(en) auch Grenzbestimmungen/ Abmarkungen an dem(n) **Flurstück(en) 30/3, 30/4, 31/1, 32, 34, 36/1, 36/2, 38/1, 39/2, 39/3, 42, 43, 43a, 45 (neu: 45/1, 45/2), 47/1, 47/2, 48/1, 48/2, 48/3, 48/4, 48/5 (neu: 48/6, 48/7), 50/3, 51/1, 52/2 (neu: 52/3, 52/4), 54, 55 (neu: 55/1, 55/2), 57 (neu: 57/1 – 57/3), 58, 61/1, 97/2 (neu: 97/3, 97/4), 98/1 (neu: 98/3, 98/4), 100, 101, 102, 105, 108, 109, 112, 114 (neu: 114/1, 114/2), 117/6, 117/9, 117b, 117d, 120, 671/1, 672/12, 674/1, 1025/9, 1025/46 (neu: 1025/47 – 1025/50), 1029/3 (neu: 1029/4, 1029/5), 1030, 1314 (neu: 1314/1, 1314/2), 1346/1, 1346/2, 1362, 1378/2 (neu: 1378/4 – 1378/9), 1413** soweit notwendig vorgenommen:

Die Vermessungsschriften und Pläne können in der Zeit vom 16. Dezember 2024 – 16. Januar 2025 im Vermessungsbüro Garten, in der Wilhelm-Rönsch-Straße 9, in 01454 Radeberg zu den Geschäftszeiten:

montags bis donnerstags von 9 Uhr – 16 Uhr und

freitags von 9 Uhr – 13 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 0 35 28 - 4 37 70) eingesehen werden.

Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten ab dem 23. Januar 2025 als bekanntgegeben.

Bei Fragen zu den Grenzwiederherstellungen, Grenzfeststellungen, Abmarkungen, Aussetzungen von Abmarkungen, dem Absehen von Abmarkungen und dem Entfernen von Grenzmarken bitte ich Sie, sofern Sie am Grenztermin nicht teilnahmen, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Ich stehe Ihnen gerne zu Erläuterungen zur Verfügung. Gemäß § 6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer Vermessungs- und Grenzmarken zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit oder Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Grenzwiederherstellung(en), Grenzfeststellung(en) sowie gegen die Abmarkung(en), der(n) Aussetzung(en) der Abmarkung, dem(n) Absehen von Abmarkung(en) sowie dem Entfernen von Grenzmarke(n) kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei Dipl.-Ing. (FH) Matthias Garten, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Wilhelm-Rönsch-Str. 9, 01454 Radeberg oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden einzulegen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Matthias Garten

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Dresdner Amtsblatt
Elektronische Ausgabe

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit
und Protokoll

Telefon (03 51) 4 88 23 90
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de
www.dresden.de/social-media

Redaktion/Satz
Barbara Knifka, kommissarische Amtsleiterin
(verantwortlich),
Sigrun Harder, Marion Mohaupt,
Sylvia Siebert, Andreas Tampe
www.dresden.de/amtsblatt